

Inhalt

EINLEITUNG	7
DER GROSSE KRIEG – DER KRIEG AM ISONZO:	
EIN „NERVENKRIEG“	23
Das Bild der Hölle: „Carso Maledetto“	31
Einsatz von Giftgas	43
ZWISCHEN NERVENLAZARETTEN, NEUEN KRIEGS- TECHNIKEN UND NATIONAL MOTIVIERTER „TAPFERKEIT“	57
Das (un)barmherzige Schlachtenkalkül	61
Die Slawen/Slowenen und der Isonzokrieg	71
HEIMKEHR UND KRIEG – ERSEHNTE HEIMKEHR IM KRIEG: MISSKLÄNGE VON LEIDEN UND GLÜCK	81
Fluchtort Familie: „Und die Gedanken eilen nach Hause“	90
Sekundäre Traumatisierung	99
KRIEG UND KRIEGSTRAUMATA IN DER VORNEHMLICH SLOWENISCHEN DICHTUNG, GESANG UND PROSA (1914–1925)	111
Kriegsbeginn: Die poetische und musikalische Mobilmachung	118
Exkurs: Verfolgungen der Slowenen	155
Desillusionierte Ernüchterung: Zur (Un)Sagbarkeit des Leids und dem Wunsch, ihm zu entkommen	186
AM NULLPUNKT: DAS SETZEN EINES NEUEN ANFANGS	205
Plesalec v ječi / Der Tänzer im Gefängnis (Anton Podbevšek)	220
Srečko Kosovel und Klement Jug; Giustizia e Libertà	268
KÄRNTEN VOR UND NACH DER ZEIT DER VOLKS- ABSTIMMUNG 1920	301

Die plebiszitäre Propaganda	308
Apokalyptisches Imaginarium: Fran Eller, Ksaver Meško, Prežihov Voranc	331
CONCLUSIO: NACHBEBEN DES GROSSEN KRIEGES	353
BIBLIOGRAPHIE	377
Primärliteratur	377
Elektronische Quellen	387
Zeitschriften	388
Zitiertes Bildmaterial	389
Sekundärliteratur	390
KARTEN- UND ABBILDUNGSVERZEICHNIS	429
NAMENSVERZEICHNIS	433